

**Produktname: SORL1 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM80606**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC,ICC,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** /

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SORL1
<b>Alternative Namen</b>	SORL1
<b>Gen-ID</b>	6653.0
<b>SwissProt ID</b>	Q92673
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen SORL1, exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

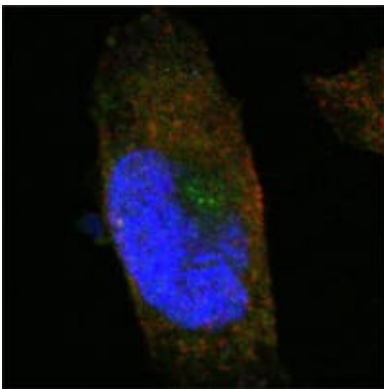
SORL1 (Sortilin-verwandter Rezeptor, L A-Repeats enthaltend), auch bekannt als Sorting Protein-verwandter Rezeptor mit LDLR Klasse A (SorLA), ist ein Typ-I-Membranprotein, das an der Zell-Zell-Interaktion beteiligt sein könnte. SorLA, ein

Einzeltransmembranrezeptor, bindet LDL und transportiert es durch Endozytose in die Zellen. SorLA wird als Prorezeptor synthetisiert und durch eine Furin-ähnliche Propeptidase zur reifen Form prozessiert. Es kann auch an RAP (Rezeptor-assoziiertes Protein) binden. SorLA ist ein multifunktionaler Endozytoserezeptor, der für die Aufnahme von Lipoproteinen und Proteasen wichtig ist. Das abgespaltene N-terminale Propeptid kann durch Furin oder homologe Proteasen abgespalten werden. Endogenes SorLA bindet den Neuropeptid-Kopffaktivator (HA) und ist wichtig für die HA-Signalübertragung und -Funktion. Das Gen, das für das Protein kodiert, befindet sich auf Chromosom 8p23.1. SorLA wird hauptsächlich im Gehirn (Großhirnrinde, Kleinhirn und Okzipitalpol) exprimiert, ist aber auch in Leber, Rückenmark, Niere, Hoden und Bauchspeicheldrüse zu finden.

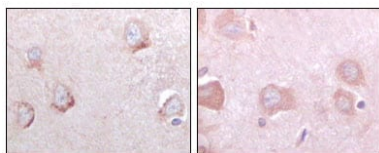
## Forschungsbereich

-

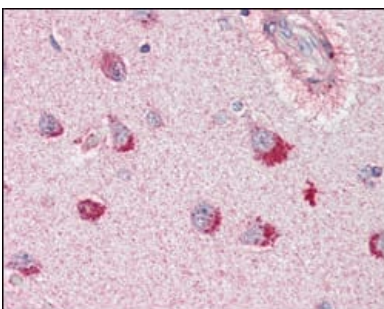
## Bilddaten



Konfokale Immunfluoreszenzanalyse von PANC-1-Zellen mit dem Maus-mAb SORL1 (grün). Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert. Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff für DNA.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Großhirngewebe unter Verwendung des Maus-mAb SORL1 mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirnrindengewebe unter Verwendung des Maus-mAb SORL1.